

Stadtverordnetenversammlung Cottbus / Chósebuz



Antrag

**Antrags-Nr.:
001/07**

☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Antragsteller: CDU/DSU -Fraktion

Antragsdatum: 22.01.2007

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung OB		☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte d. Minderh.	
☐ Haushalt und Finanzen		☐ Umwelt	
☐ Recht , Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Hauptausschuss	24.01.2007
☐ Wirtschaft		☒ Stadtverordnetenversammlung	31.01.2007
☐ Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ JHA	

Antragsgegenstand:

Zahlung des Erfolgshonorars für das SWC - Sanierungskonzept an Sal. Oppenheim, RA Hebisch und andere

Inhalt des Antrages:

3

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Rechtmäßigkeit der Ende Mai 2006 ausgezahlten Erfolgshonorare für das SWC - Sanierungskonzept an Sal. Oppenheim, RA Hebisch und andere in einer Gesamthöhe von mindestens 2 Mio. € prüfen zu lassen.

Begründung:

Die ehemalige Oberbürgermeisterin veranlasste Ende Mai 2006 die Auszahlung von Erfolgshonorare, obwohl zu diesem Zeitpunkt die Umsetzung des mehrheitlich beschlossenen Sanierungskonzeptes erst begann und eine erfolgreiche Umsetzung noch gar nicht beurteilt werden konnte.

Im Dezember 2006 – also nur ein halbes Jahr später – wurde den Stadtverordneten mitgeteilt, dass mehrere beurkundete Sanierungsziele nicht oder nicht fristgerecht umsetzbar sind bzw. Bewertungskriterien des „Erfolgskonzeptes“ sich als falsch oder unkorrekt erwiesen haben.

In diesem Zusammenhang ist auch zu prüfen, ob die vertraglichen Grundlagen für eine Erfolgshonorarvereinbarung in der konkreten Höhe den gesellschaftsrechtlichen und satzungsrechtlichen der SWC GmbH entsprachen.

Unterschrift Antragsteller/in

Beschlussniederschrift:

Gremium: ☐ HA ☒ StVV

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Antragsvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Sitzung am: **TOP:**

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen:**